

Wanderberichte KW 15/18

Termin	Titel	10.04.2018	Rund um den einstigen Seewener See /CH			12.04.2018	Staffelegg – Gisliflue / CH		
Route/Wandergebiet		P Musikautomaten-Museum Seewen – Seetalhöhe – Zollfiechen – Wenstel - Museum				P Densbüren-Staffelegg – Hombergegg – Gisliflue – Thalheim – Ruine Schenkenberg – Chläl - Staffelegg			
Charakteristik		2 h reine Gehzeit	8 km	200 Hm		4,5h reine Gehzeit, insg. 6,5h	18 km	690 Hm	
Leitung	Teilnehmer (inkl. Leitung)	Jochen Wecke			19	Jürgen Klotzbach			14
Äußere Rahmenbedingungen		10 ° u. bedeckter Himmel luden zum Museumsbesuch ein, allerdings fand dieser durch eine sich verbreitende Unentschlossenheit der Wanderer leider nicht statt.				Bei 18° und leichter Bewölkung bestes Wanderwetter. Top- Rundumaussicht vom „Gipfel“ der Gisliflue bis zu den Alpen. Schöne Wanderwege.			
Bemerkungen		Der einstige See war vor 8000 J. durch einen Felssturz und einen sich aufstauenden Bach entstanden, im 16. Jh. wegen zu großer Mückenplagen entwässert. Jetzt ist wieder eine Neuanlage als Naherholungsgebiet im Gespräch.				Jürgen erweiterte unser Wissen mit interessanten Erläuterungen über das Staffelegg ,Thalheim und die Ruine Schenkenberg. Der Name Gisliflue bezieht sich auf die Heilige Gisela aus Veltheim.			
Einkehr		Museumsrestaurant				Gasthof Adler in Gipf - Oberfrick			
									

